



Der große Kletterfelsen als Lieblingsplatz

Neue Löwenanlage von Heidelberger Löwenpaar gut angenommen

Vor etwas mehr als einem Monat haben die beiden Berberlöwen im Zoo Heidelberg, Binta und Chalid, ihre neue Außenanlage bezogen. Inzwischen fühlen sich beide Löwen in ihrem neuen Zuhause wohl. Die abwechslungsreiche Gehegeeinrichtung lässt bei den Löwen keine Langeweile aufkommen und auch einen Lieblingsplatz haben die Löwen bereits gefunden.



„Unser Löwenpaar hat sich auf der Anlage richtig eingelebt. Binta und Chalid nutzen jede Ecke der Anlage voll aus und haben auch die Gehegeeinrichtung super angenommen. Absoluter Lieblingsplatz ist der große, erhöhte Kletterfelsen. Beide liegen gerne oben auf dem höchsten Punkt und lassen den Blick über die Anlage schweifen“, weiß Bianca Weißbarth, stellvertretende Revierleiterin im Raubtierrevier. Die neue

Gehegeeinrichtung sorgt für viel Abwechslung im Löwengehege. „Obwohl Löwen von Natur aus rund 16 Stunden am Tag schlafen oder ruhen, sind Binta und Chalid seit Eröffnung der neuen Außenanlage deutlich aktiver geworden. Sie nutzen alle Beschäftigungsangebote gerne – das freut uns Tierpfleger natürlich unheimlich“, so Weißbarth. Löwin Binta stand sogar schon einmal kurz mit den Pfoten in der flachen Wasserstelle, um ihren Spielball herauszufischen. Löwe Chalid kann sich nun an der neuen Fleisch-Seilbahn richtig auspowern. Bis er das Stück Fleisch, das an der Seilkonstruktion befestigt ist, abgerissen hat, muss er viel Kraft aufwenden.

Für Zoobesucher bringt die neue Löwenanlage ebenfalls abwechslungsreiche Einblicke mit sich. Vom erhöhten Aussichtsturm bietet sich ein weiter Panoramablick über die Anlage. Besonders beliebt bei großen und kleinen Zoobesuchern ist das Safarifahrzeug, dessen Motorhaube im Gehege platziert ist, die Fahrerkabine außerhalb. Wenn sich einer der Löwen einen Fleischbrocken schnappt, den die Tierpfleger zuvor auf die Motorhaube gelegt haben,





29.03.2019 - Seite 2/2

kommen Zoobesucher im Fahrzeug den Tieren so nah wie sonst nie – ein bisschen Safari-Feeling gibt es obendrein.

Der Zoo Heidelberg hofft, dass Binta und Chalid in Zukunft die Vorzüge der neuen Anlage mit ihrem Nachwuchs teilen können. Möglicherweise finden die jungen Löwen Kletterfelsen, Holzplattform, Seilbahn und Co. dann genau so toll, wie ihre Eltern.



Bildnachweis

Foto 1: Vom erhöhten Kletterfelsen hat Löwin Binta einen guten Blick über die neue Löwenanlage im Zoo Heidelberg. (Foto: Peter Bastian/Zoo Heidelberg)

Foto 2: Berberlöwe Chalid an der Fleisch-Seilbahn (Foto: Petra Medan/Zoo Heidelberg)

Foto 3: Ein Besuchermagnet für Groß und Klein mit besonderen Einblicken zu den Löwen: Das Safarifahrzeug (Foto: Peter Bastian/Zoo Heidelberg)